



Pressemitteilung

Lüneburg, den 23. März 2022

ensemble reflektor und das Archiv Frau und Musik e.V. hinterfragen den klassischen Kanon - Konzerte in Lüneburg (4.4.), Hamburg (5.4.) und Frankfurt (7.4.)

"Nun genug! Fort im Sprung! Trefft mich in der Dämmerung!" - Für „eclipse“ folgt ensemble reflektor Oberons Ruf und stürzt sich mit Musik von Mendelssohn, Purcell und Mayer in eine Shakespear'sche Sommernacht. Inspiriert von der Rezeptionsgeschichte der Komponist:innen und ihrer Werke setzte sich das Ensemble dabei mit der Frage nach dem musikalischen Kanon auseinander: Wie entsteht dieser? Wer wird darin aufgenommen und warum? Und welche Verantwortung tragen Publikum und Musiker:innen für die Kanonbildung?

Nach „neogenesis“ führt ensemble reflektor mit seinem neuen Programm „eclipse“ seine Beschäftigung mit Gendergerechtigkeit und Diversität in der musikalischen Praxis fort. „Wir halten es für essentiell, dass im Bereich der klassischen Musik viel ernsthafter über Diversität in den Spielplänen diskutiert wird. Dabei denken wir, dass nicht nur wir Musiker:innen miteinander darüber sprechen sollten. Wir müssen diese Auseinandersetzung vor allem auch gemeinsam mit unserem Publikum führen“, so die Konzertdramaturg:innen des Ensembles Alexandra Pop und Micha Häußermann. Deswegen ergänzt das Ensemble sein Konzertprogramm um den Workshop „about.eclipse“, an dem Orchestermusiker:innen und Publikum gemeinsam teilnehmen werden. Unterstützt wird ensemble reflektor dabei vom Archiv Frau und Musik e.V., sowie von den Musikwissenschaftlerinnen Susanne Wosnitzka und Meredith Nicoll. Nach den Konzerten im April wird das Programm am 1. Juli 2022 bei den Ludwigsburger Schlossfestspielen erneut aufgeführt.

Ob in Clubs, Konzerthäusern oder Industriebahnhallen: Das norddeutsche Kammerorchester ensemble reflektor ermöglicht mit seinen Programmen einen neuen Zugang zur Musik. In seinen innovativen Konzertformaten stellt es eine besondere Nähe zu seinem Publikum her und reflektiert kritisch die Klassikszene.

Wir laden Sie herzlich zu unseren Konzerten in Lüneburg, Hamburg und Frankfurt ein. Für Pressekarten wenden Sie sich bitte an Alexandra Pop (alexandra.pop@ensemble-reflektor.de, +49 1577 926 22 82).

Programm

Felix Mendelssohn

// Ein Sommernachtstraum (Auszüge)

Henry Purcell

// The Fairy Queen (Auszüge)

Emilie Mayer

// Sinfonie Nr. 2 e-moll

Holly Hyun Choe // Dirigentin

Konzerte

4.4.2022	19:30 Uhr	Musikschule Lüneburg
5.4.2022	20 Uhr	Halle 424 Hamburg
7.4.2022	20 Uhr	Naxoshalle Frankfurt
1.7.2022	20 Uhr	Ludwigsburg

Workshop

6.4.2022 **19 Uhr** **tbd.**

ensemble reflektor e.V.

c/o Selma Brauns
Eichstr. 28
30161 Hannover
www.ensemble-reflektor.de

Vorstand

Christine Beimele
Miki Nagahara
Jakob Nierenz
Philipp Vetter
Angelika Wirth

Konto

IBAN: DE13 8306 5408 0004 8916 19
BIC: GENODEFISLR
Deutsche Skatbank
Amtsgericht Lüneburg // VR 201851